

Wien 10. Oct. 1844.

Hochgeehrter Herr Franzos!

Ich finde es sehr glücklich, daß
 „zum Fortschritt zu-
 gehörend“ Sie vorwärts
 schreiten zu können, es zu sein
 als den 4. Oktober beenden zu
 lassen.
 Nichts Lichkeit allein, sondern ganz
 möglichste Gründe drängen mich,
 so um Sie zu sein. Sie sind so
 lieb und großmüthig zu mir,
 Sie werden mir
 Vergaben und meine
 Pflichten Bitte
 im Falle einer Möglichkeit
 freundlich bewilligen?



Wenn es mir nicht ganz so sehr klingen
würde, müßte ich Ihnen ganz sagen,
wie sehr ich Ihnen angethan bin und wie
entzückt ich bin davon! Zum Ausdruck
ist es vorläufig nicht. Ihr gütiger
Moth habe ich mir in der That erwirkt.

In aufrichtiger Verehrung
Ihr Dankbarer

Julie Devij.

